

ANMELDUNG

per E-Mail oder Fax an Ihre Kundenberaterin oder unter www.njumii.de

Meisterausbildung im Ofen- und Luftheizungsbauerhandwerk

Ich melde mich für folgende Ausbildungsteile an:

Teil I: _____ Termin

Teil II: _____ Termin

Teil III: _____ Termin

Teil IV: _____ Termin

Zu meiner Person:

Name Vorname

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Geburtsdatum

Berufsabschluss/Qualifikation

Telefon E-Mail

Datum Unterschrift

Änderungen bleiben vorbehalten. Es gelten die Teilnahmebedingungen der Handwerkskammer Dresden unter www.hwk-dresden.de/tb
Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten durch die Handwerkskammer Dresden finden Sie unter www.hwk-dresden.de/ds
Für Fragen zum Datenschutz stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Bitte senden Sie mir die Datenschutzhinweise postalisch zu.

10 GUTE GRÜNDE – ALS MEISTER DES HANDWERKS ...

1. ... dürfen Sie den Meistertitel führen.
2. ... erhalten Sie mit dem Meisterbrief ein international anerkanntes Qualitätssiegel mit einem hohen Stellenwert.
3. ... dürfen Sie einen eigenen Betrieb gründen und selbstständig führen.
4. ... sind Sie dazu berechtigt, Lehrlinge auszubilden.
5. ... übernehmen Sie Führungsverantwortung und können im Unternehmen aufsteigen.
6. ... punkten Sie mit Ihrem umfassenden fachlichen Wissen und Können.
7. ... erzielen Sie einen werbewirksamen Auftritt.
8. ... können Sie ein Studium aufnehmen.
9. ... haben Sie die Chance auf ein höheres Einkommen.
10. ... haben Sie Vorteile gegenüber Mitbewerbern.

Förderung

Zur finanziellen Unterstützung Ihrer Meisterausbildung können Sie das Aufstiegs-BAföG nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz beantragen. Nähere Informationen zu den Fördermöglichkeiten finden Sie auf unserer Website www.njumii.de oder kontaktieren Sie uns unter kundenberatung@njumii.de

Auf Wunsch erhalten Sie einen Schmuckmeisterbrief, der Ihnen auf der jährlichen Meisterfeier der Handwerkskammer Dresden überreicht wird.

**ERFOLG IST MEIN ZIEL.
WISSEN MEIN WEG.**

BERATUNG. INFORMATION.

Ich bin
Claudia Lösche.

Tel / 0351 4640-528
Fax / 0351 4640-34528
claudia.loesche@hwk-dresden.de

Handwerkskammer Dresden
Am Lagerplatz 8
01099 Dresden

njumii ist eine Marke der



Ich berate Sie gern zu Ihrer Karriereplanung und informiere Sie zu aktuellen Fördermöglichkeiten.

Details zur Meisterausbildung senden wir Ihnen gern zu. Sie finden diese auch unter www.njumii.de/meister

Während der Meisterausbildung ist auf Anfrage eine Unterbringung in unserem Gästehaus möglich.

Informieren Sie sich über weitere Termine und Kursangebote auf www.njumii.de



Unsere Info-Veranstaltungen auf einen Blick:
www.njumii.de/infotage



Titelfoto: lightkeeper/iStockphoto

www.njumii.de



Foto: Kirsten Mann



**MEISTER IM
OFEN- UND LUFTHEIZUNGS-
BAUERHANDWERK**

Teile I bis IV

Nicht nur gestalterisch kreativ, sondern einzigartig, individuell und funktionell sind die von Meisterhand geplanten und gesetzten Kamine und Öfen.

Mit viel Liebe zum Detail plant und realisiert der Meister Wünsche und Vorgaben von Bauherren und Architekten für ein behagliches Wohlfühlerlebnis.

Die Vielfältigkeit spiegelt sich in der Verarbeitung unterschiedlichster Materialien und Baustoffe sowie im Wissen über die Wärmeerzeugung und die

verschiedenen technischen Möglichkeiten zur Freisetzung dieser Wärme wider.

Ob Ihr Ziel eine Führungsposition oder die Selbstständigkeit ist, erfahrene Dozenten und Praktiker geben ihr Wissen an Sie weiter. Mit der Meisterprüfung sind Sie nachhaltig auf die fachlichen und unternehmerischen Herausforderungen vorbereitet.

Mit dem Meisterbrief garantieren Sie Ihren Kunden hohe Qualität und Verlässlichkeit.

TEIL I – FACHPRAXIS

Projektarbeit

Anlagen aus dem Ofen- und Luftheizungsbau

- » Entwurf
- » Planung
- » Konstruktion, Berechnung
- » Bearbeitungs- und Ausführungsaufgaben
- » Dokumentation
- » Fachgespräch

Bearbeitungs- und Ausführungsaufgaben

- » Bearbeitungs- und Setztechniken
- » Brenneinbau
- » elektronische Abbrandregelung, elektrische Abbrandsteuerung
- » Heizeinsatz mit Wärmetauscher



Foto: BanksPhotos/Stockphoto

TEIL II – FACHTHEORIE

TEILWEISE
WEBINARE

Anlagentechnik

- » Aufbau und Funktion von Feuerungs- und Wärmanlagen sowie lufttechnischen Einrichtungen
- » Elektro-, Steuerungs- und Regelungstechnik
- » Werkstoffeinsatz, Materialbearbeitung und Materialverarbeitung
- » Dimensionierung von Rohrleitungen und Kanälen
- » Prüf- und Messtechnik

Sicherheitstechnik

- » sicherheitstechnische Bedingungen von Feuerungs- und Lüftungsanlagen
- » Schadstoffreduzierung, Dichtigkeit, Brandschutz
- » Brennstofflagerung und Brennstofftransport

Auftragsabwicklung

- » Auftragsbeschaffung und Angebotserstellung
- » Arbeitsplanung und Arbeitsorganisation
- » Vorkalkulation und Nachkalkulation
- » rechtliche Vorschriften, technische Normen und Regeln
- » Schadensaufnahme und Dokumentation

Betriebsführung und Betriebsorganisation

- » betriebliche Kosten
- » Marketing und Qualitätsmanagement
- » Personalwesen und Kooperation
- » Arbeitssicherheit und Umweltschutz
- » Betriebs- und Lagerausstattung, Logistik



Foto: Myrku/Stockphoto

TEIL III – GEPRÜFTER FACHMANN FÜR KAUFMÄNNISCHE BETRIEBSFÜHRUNG (HWO)

In diesem Kurs erlangen Sie das fachliche Know-how, Ihren Betrieb erfolgreich zu führen. Die vermittelten betriebswirtschaftlichen Kompetenzen bilden die wichtige Schnittstelle zwischen Technik und Verwaltung.

Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen

- » Unternehmensplanung und Marktanalyse
- » Buchführung
- » Handwerks- und Gewerberecht

Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten

- » Unternehmensgründung und Marketing
- » Finanzierung und Steuerrecht
- » Rechtsformen und Rechtsordnung

Unternehmensstrategien entwickeln

- » Organisation und Personal
- » Controlling
- » Arbeits- und Sozialrecht

Buchhaltung im Handwerksbetrieb unter Einsatz von Software umsetzen

- » PC-Grundlagen
- » Anwendersoftware Lexware

TEIL IV – AUSBILDEREIGNUNG NACH AEOV

Die betriebliche Ausbildung ist ein wichtiges Instrument, um den Fachkräftenachwuchs zu sichern. Ihre Aufgabe als Ausbilder ist es, den Nachwuchs fachlich und pädagogisch kompetent zu qualifizieren.

Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen

- » Ablauf der Ausbildung
- » Struktur des Berufsbildungssystems

Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

- » Ausbildungsordnung und Ausbildungsplan
- » Auswahl von Auszubildenden
- » Rechtliche Rahmenbedingungen

Ausbildung durchführen

- » Ausbildungsmethoden und individuelle Gestaltung
- » soziale und persönliche Entwicklung fördern

Ausbildung abschließen

- » Vorbereitung auf die Abschlussprüfung
- » betriebliche Entwicklungswege und Weiterbildungsmöglichkeiten aufzeigen

